

zwei Jahre BU - hat sich die Zeit gelohnt? gibt es für euch einen Gewinn, der über die Geschenke, die zu so einem Tag auch dazugehören, hinausgeht? ich wünsche euch das von Herzen

ich mache euch Mut, aufzubrechen und Jesus nachzufolgen und loszulassen, was euch daran hindert

habt keine Sorge, ihr kämt zu kurz oder würdet auf der Verliererseite stehen

Jesus verspricht euch: *"Da ist keiner, der nicht ein Vielfaches wieder empfängt."*

Abschluss

Jesus hört das, was seine Jünger bewegt: *Lohnt es sich, dir nachzufolgen?*

er kritisiert sie nicht dafür, sondern geht darauf ein, spricht von einem **doppelten Gewinn**: *"Da ist keiner, der nicht ein Vielfaches wieder empfängt, hier in dieser Zeit und in der kommenden Welt ewiges Leben."*

**zeigt etwas zweites: Nachfolge bedeutet: Leben gewinnen**

*"da ist keiner"* - drei **ermutigende Worte** gegen die Sorge, ich könnte zu kurz kommen oder auf der Verliererseite stehen; sondern die Zusage: wer Jesus folgt, gewinnt das Leben

wobei: hier geht es nicht um eine Kosten-Nutzen-Rechnung, als sei der Glaube ein Geschäft - dieses berechnende Denken sitzt uns (modernen) Menschen so tief in den Knochen

hier geht es um **Liebe**: Gottes Liebe zu uns und unsere Liebe zu ihm

**Ansehen, Wertschätzung, Liebe** - unabhängig von unserer Leistung, einfach weil es uns gibt (hat Matthäus am Zoll durch Jesus so erfahren)

**Vergebung der Schuld und Neuanfang** - ohne durch die eigene Geschichte abgestempelt zu sein (Jesus gab Matthäus die Chance, ganz neu anzufangen)

**Gemeinschaft mit Jesus und mit denen, die ihn nachfolgen** - große Familie Gottes dazugewinnen (bereichert, ergänzt, beschenkt)

**Lebenssinn und Aufgabe** - als Gottes Ebenbilder und Gesandte leben (der Ex-Zöllner Matthäus schreibt ein Evangelium, wer hätte das gedacht)

wie viele Menschen (jung und alt) **sehnen sich danach** und versuchen, auf den verschiedensten Wegen, ihre Sehnsucht zu stillen (durch Beziehungen, Güter, Leistung und Erfolg) - doch nur Jesus stillt sie wirklich

= **wir gewinnen, was wir ohne Jesus nicht hätten**: *"Ich bin gekommen, damit sie das Leben in Fülle haben."* (Joh.10,10) - und das **hier und jetzt**

und **ewiges Leben** in Gottes neuer Welt (vor allem qualitativ, nicht nur quantitativ)

Gewinn, dessen Wert sich nicht in Euro beziffern lässt (das ist oft das, was in unserer Zeit zählt)

Gewinn, der Lebensgrundlage ist und ein Ewigkeitswert hat, wie ihn kein materielles Gut und geben kann

**entscheidend dabei ist nicht Berechnung, sondern die Liebe**

Loslasse  
und gewinn  
(Lk.18,28-3


gewinnen

"*Vielfaches  
empfängt*" -  
beschenkt mit

eines Tages kommt Petrus zu Jesus, weil ihn und die anderen Jünger eine wichtige umtreibt: **Lohnt es sich, Jesus nachzufolgen?**

Einstieg

der eine oder andere mag denken: "eine typisch moderne Frage" - ja, so fragen wir sehr oft, vielleicht zu oft aber es ist eben auch eine **typisch menschliche** Frage, die sogar ihren Platz in der Bibel hat

 Lk.18,28-30 lesen

interessanter Text mit zwei entgegengesetzten Aspekten: **loslassen** und **gewinnen**

offensichtlich haben die Jünger darüber nachgedacht und miteinander gesprochen, ob sich Nachfolge lohnt

Petrus macht sich zu ihrem Sprecher: *"Herr, wir haben unser Eigentum zurückgelassen und sind dir gefolgt."*

Ruf in die Nachfolge (Voraussetzung für Text) war einschneidend für die **Jünger**: Beruf aufgeben - Familien zurücklassen - kein festes Zuhause, sondern mit Jesus unterwegs sein - Lebensunterhalt nicht selber verdienen, sondern abhängig von dem, was Menschen ihnen geben

**das zeigt etwas wichtiges: Nachfolge bedeutet: loslassen können**

absolut verständlich und nachvollziehbar, dass sich die Jünger fragen: Lohnt sich das denn?

interessant, Petrus spricht sie aus, ohne sie anzusprechen; sie schwingt in seinen Worten mit und verschafft sich Gehör - bevor ich zur Antwort Jesu komme, noch einen Moment über das "loslassen" nachdenken

natürlich muss man deutlich sagen: Text beschreibt die **besondere Situation** der Jünger damals, die mit Jesus unterwegs gewesen sind - es geht **nicht** darum, sie **1:1** auf uns **zu übertragen** und euch aufzufordern, dass ihr heute eure Familien verlassen und sagt: "Ich bin dann mal weg.", oder eure Eltern morgen ihren Job kündigen

und doch bedeutet Nachfolge "loslassen können" - wie ist das zu verstehen?

geht um das Prinzip dahinter: das loszulassen, was mich **daran hindert, Jesus zu folgen, und aufzubrechen zu einem Leben mit ihm** (= glauben, in Verbindung mit ihm sein, nach seinen Worten leben, ihm dienen)

loslassen

in bezug auf Text: es ist nicht verkehrt, Mann, Frau, Kinder, Haus, Arbeit, Geld, Handy, Fußball oder was auch immer zu haben - **aber wenn das wichtiger ist als Gott und hindert, Jesus zu folgen, dann stimmt etwas nicht**

und wenn es wichtiger ist, dann fordert Jesus uns auf, **umzukehren**, loszulassen, ihm zu gehorchen

Abschnitt vorher erzählt Begegnung von Jesus und einem Mann, dem **Geld und Besitz** wichtiger waren, als Nachfolge; er wollte das nicht loslassen und ging traurig weg; bei Lukas finden wir mache kritischen Bemerkungen über Reichtum, weil die Gier nach immer mehr der Nachfolge Jesu im Weg steht - loslassen und vertrauen, das Gott versorgt und mir die Freiheit gibt, abzugeben und zu teilen



**Selbstverwirklichung** hat in unserer Zeit einen hohen Stellenwert (ich mache, was ich will und lasse mir da von niemandem reinreden); aber Gott will in unserem Leben an erster Stelle stehen - loslassen und danach fragen, was Gott mit mir vorhat und echte Zufriedenheit finden

viele Menschen verlassen sich darauf, dass sie **stark** sind und etwas **erreichen** können - Glaube hat anderen Akzent: loslassen und auf Gottes Kraft vertrauen und darauf, dass er in meinem Leben wirkt

Beispiele für das Prinzip dahinter: **loslassen, was mich daran hindert, Jesus nachzufolgen und aufbrechen zu einem Leben mit ihm - darauf kommt es als Nachfolger Jesu an**

noch mal: es ist nicht verkehrt, Mann, Frau, Kinder, Haus, Arbeit, Geld, Handy, Fußball oder was auch immer zu haben - **aber wenn das wichtiger ist als Gott und hindert, Jesus zu folgen, dann stimmt etwas nicht**

und ich bete darum, dass Gott dir deutlich macht, was das für dich persönlich bedeutet